

Neuordnung der Beerdigungspraxis in Elz und Offheim

Liebe Gemeindemitglieder!

Durch den plötzlichen Tod von Pfarrer Franz-Josef Kremer ist in den Gemeinden Elz und Offheim eine große persönliche, aber auch priesterliche Lücke entstanden.

Seitdem bin ich neben meiner Tätigkeit als Dompfarrer mit den Kirchorten St. Hildegard und St. Josef Staffel sowie zahlreiche Verpflichtungen im Domkapitel auch Pfarrverwalter für Elz und Offheim. Gerne verrichte ich meine priesterlichen Dienste bei Ihnen, jedoch bin ich mir auch meiner Grenzen bewusst. Das bleibt nicht ohne Folgen für unser Gemeindeleben und die priesterlichen Dienste.

Das Requiem vor jeder Beerdigung ist für mich eine zeitliche Herausforderung, der ich mich in den letzten Monaten gestellt habe. Jedoch merke ich, dass dies in der Gesamtschau meiner Aufgaben so nicht mehr leistbar ist.

Die Sonntagsgottesdienste und die Vorabendmesse in Elz werden unter großem Einsatz einiger Pensionäre aus der Umgebung und durch meinen Dienst mittelfristig aufrechterhalten werden können. Für den Dienst der Pensionäre ist das Pastoralteam von Herzen dankbar. Die meisten Trauungen und Taufen übernimmt dankenswerterweise unser Diakon Heinz-Georg Muth. Für die Krankensalbungen stehen die Priesterkollegen in Limburg und ich bereit.

Eine besondere Herausforderung stellt aber das Requiem im Zusammenhang mit einem Begräbnis an den Wochentagen dar. In Elz und Offheim kommen im Jahr rund 80-90 Beerdigungen zusammen. In den zurückliegenden Monaten hat sich gezeigt, dass sich die Beibehaltung des Requiems in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Begräbnis auf Dauer leider so nicht fortsetzen lässt. Es wird immer schwieriger, dafür priesterliche Aushilfen zu finden.

Deshalb wird das Pastoralteam in Absprache mit den Pfarrgemeinderäten die Praxis der Beerdigungen in Elz und Offheim neu regeln.

Das bedeutet, dass vom 1. September 2017 an Beerdigung und Requiem entkoppelt werden, wie das übrigens in vielen anderen Pfarreien schon lange der Fall ist.

Die Feier des kirchlichen Begräbnisses wird in Zukunft in Form eines Wortgottesdienstes von einem Priester, Diakon, Pastoralreferent/in oder Gemeindeferent/in gehalten, der/die dafür eigens ausgebildet ist und eine bischöfliche Beauftragung hat.

Die Trauerfamilien haben die Wahl zwischen einer Beerdigung mit drei Stationen: Trauer-Wortgottesdienst in der Kirche, Verabschiedung in der Friedhofshalle und Beisetzung auf dem Friedhof oder mit zwei Stationen: Trauerfeier in der Friedhofshalle, anschließend Beisetzung auf dem Friedhof.

Das Requiem für den/die Verstorbene/n findet am letzten Freitag eines Monats um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche für alle in diesem Monat verstorbenen Mitchristen statt.

Ich bitte Sie ganz herzlich um Verständnis für diese Neuregelung

Ihr Pfarrverwalter Gereon Rehberg

Informationsveranstaltung zur neuen Beerdigungsregelung

Die nebenstehende neue Beerdigungsregelung möchten wir auch gerne im Gespräch erläutern. Deshalb laden Pfarrer Rehberg und das Pastoralteam herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung über das christliche Begräbnis in der Gemeinde und konkret in Elz am Freitag, den 18. August um 19.30 Uhr im Pfarrheim in der Lehrgasse.

Taufen

Das Sakrament der Taufe haben empfangen: Elisa Cathrin Nemitz, Luke Mellein, Anna Benner, Jill Kießwetter, Linus Petri und Mira Wagner.

Wir wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Kollekte Renovabis

Die Kollekte am Pfingstsonntag sowie in der Vorabendmesse ergab einen Betrag von **233,97€**. Herzlichen Dank allen, die mit ihrer Spende die Christen in den ehemaligen Ostblockstaaten unterstützen.

Termine

Juli 2017

Sa./So. 08./09.: findet kein Eine-Welt-Waren-Verkauf statt

- Do 06. offenes Singen der kfd
- Mo 17. Bündnisandacht der Schönstattfamilie; 17.00 Uhr
- Di 25. „Na und?“ u. „Miteinander“ in den Elzer Anlagen

August 2017

Sa./So. 12./13.: Eine-Welt-Waren-Verkauf

- Di 15. PGR-Vorstand
- Mo 21. Frauenkreis II, 14.00 Uhr
- Mi 30. Treffen der Helferinnen, 15.00 Uhr
- Mi 30. PGR-Ausschuss: Mission-Entwicklung-Frieden
- Do 31. PGR-Sitzung

Neue Homepage im Aufbau

Das erste offensichtliche Projekt des Pastoralen Raumes Limburg wird die neue Homepage des Pastoralen Raumes Limburg sein. Unter der Adresse www.katholisches-limburg.de werden in naher Zukunft alle Informationen der Kirchengemeinden von Elz, Offheim, Limburg, Staffel, Dietkirchen, Lindenholzhausen, Dehrn und Eschhofen veröffentlicht. Auch wenn die Seite noch im Aufbau ist, lohnt es sich, schon mal hineinzuschauen!



„Gottes Wort im Alltag“

Der nächste Austauschabend zu „Gottes Wort im Alltag“ findet am Dienstag, dem 29.8.2017, um 19.30 Uhr im Pfarrheim in der Lehrgasse 26 in Elz statt.

Herzliche Einladung an alle, die daran interessiert sind, sich einmal ein wenig intensiver mit einem Abschnitt aus der Bibel zu beschäftigen und zu erleben, was das „Buch der Bücher“ mit unserem eigenen Leben zu tun hat!

Die Textblätter mit Bibeltext und einigen Impulsen liegen ab dem Wochenende 19./20. August in den Kirchen bereit. Wer möchte, kann sie auch per Email zugeschickt bekommen. Dazu erbitten wir eine kurze Nachricht an Pastoralreferentin Renate Ruß, Tel. 570690; Email: r.russ@bistum-limburg.de.

„Weit weg ist näher, als du denkst“ Ökumenische Flüchtlingsarbeit in Elz



Am Dienstag, 4. Juli 2017, öffnet die TEESTUBE wieder von 10.00 – 12.00 Uhr im Pfarrheim in der Lehrgasse ihre Pforten.

In zwangloser Atmosphäre ist bei Tee, Kaffee und Gebäck Gelegenheit zu Begegnung und Austausch für Flüchtlinge und interessierte Elzer.

Herzliche Einladung! Neue TeilnehmerInnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Kontakt: Anke Paas, Tel. 95404,
Christa Mohr, Tel.: 5 20 06

Im August macht die Teestube Sommerpause, die nächste Teestube findet statt am 05. September.

Dia-Musik-Vortrag

Herr Reinhold Schmitt lädt herzlich alle Interessierten ein zum Dia-Musik-Vortrag im St. Josefshaus am Montag, 10. Juli um 15.30 Uhr mit dem Thema: „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn.

Tag der Ehejubiläen

Bischof Dr. Georg Bätzing lädt alle Ehepaare, die ihre Goldene Hochzeit oder ein höheres Ehejubiläum feiern, herzlich in den Hohen Dom zu Limburg ein.

Am 09. September um 10.30 Uhr feiert Weihbischof Dr. Thomas Lühr die Eucharistie mit ihnen und möchte sie mit einem Einzelsegen unter den Schutz Gottes stellen. Anschließend findet in der Stadthalle Limburg ein Sektempfang statt. Weitere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie im Pfarrbüro.

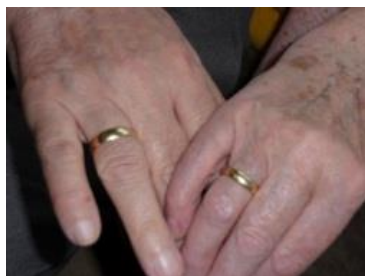


Bild: Barbara Bogedain In: Pfarrbriefservice.de

Kolpingfamilie

Bezirksfamilientag

Der diesjährige Bezirksfamilientag der Kolpingfamilien aus dem Bezirk Limburg findet am Sonntag, den 02. Juli in Lahr statt. Der genaue Zeitpunkt und das Programm werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wanderung auf dem Lahnhöhenweg

Am Samstag, 19. August trifft sich die Kolping-Familie um 10.00 Uhr auf dem Hirtenplatz, um gemeinsam mit dem Auto bis Laurenburg zu fahren. Von dort wandern wir auf dem Lahnhöhenweg bis Obernhof. Nach einer Einkehr werden wir mit dem Zug wieder zurück nach Laurenburg fahren.

kfd informiert

Toller Kochabend mit guter Beteiligung

Auch in diesem Jahr hatte die KFD Elz wieder einen Kochabend unter dem Motto „Kochen für dich“ organisiert. Bei reger Beteiligung und unter Anleitung von Judith Müller-Grunewald kam ein Drei-Gänge-Menü auf den Tisch, das nichts zu wünschen übrig ließ. Es war für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung, wie gut und abwechslungsreich auch eine vegetarische, vollwertige Ernährung aussehen kann. Die Teilnehmer waren begeistert und sich einig: Dies war sicher nicht die letzte Veranstaltung dieser Art.

Vorschau: Erntedankfeier in Malmeneich

Die diesjährige Erntedankfeier in Malmeneich findet am 5. Oktober um 15.30 Uhr in der Nikolauskapelle statt. Anschließend folgt das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Treffpunkt zum Fußmarsch nach Malmeneich ist um 14.00 Uhr am „Wiener Café“. Wer nicht mitläuft, bitte nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften bilden!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

Auch die Kirchengemeinde macht Ferien ... und ist dennoch für Sie da! Die Öffnungszeiten während der Sommerferien (03.07. – 11.08.2017) sind wie folgt:

montags: von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
mittwochs: von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags: von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Hinweis an die kirchlichen Gruppierungen

Wir weisen darauf hin, dass das Pfarrheim in der Zeit vom 10. Juli bis einschließlich 04.08.2017 für Veranstaltungen geschlossen ist.

Hinweis in eigener Sache

Ab Montag, 1. September werden die Bestellungen für Ämter im Jahr 2018 angenommen. Wir weisen darauf hin, dass derjenige, der als Erster ein Jubiläum anmeldet, den Wunsch äußern kann, dass in diesem Gottesdienst ein Chor oder eine Musikgruppe mit bis zu drei musikalischen Beiträgen den Gottesdienst mitgestalten kann. Es lässt sich leider nicht immer vermeiden, dass mehrere Jubiläen in einem Gottesdienst gefeiert werden. Die Beteiligung eines Chores oder einer Musikgruppe ist nicht möglich an einem Hochfest oder wenn der Gottesdienst unter einem besonderen Thema steht. Wegen der langen Vorbereitung bzw. Planung einer kirchlichen Trauung/Hochzeitsfeier können Termine hierfür bereits ab sofort vereinbart werden.



Die Kommunionkinder von Offheim und Elz haben in diesem Jahr einen Teil ihrer Geschenke, bzw. ihres Geldes mit den Mädchen der Mädchenwohngruppe in Elz geteilt. **1010,- €** konnten zur großen Freude aller Beteiligten Ende Mai an die 12 Mädchen und ihre Betreuerinnen überreicht werden.

Die Hausgemeinschaft der Mädchenwohngruppe hat sich im Fronleichnamsgottesdienst in Elz

auf das Herzlichste bei allen Kommunionkindern bedankt und dieses schöne Bild überreicht!

Ökumenische Begegnung im Jahr des Reformationsjubiläums am Pfingstmontag

Erinnerung heilen – Jesus Christus bezeugen

Unter dieser Überschrift stand der Gottesdienst zum Reformationsjubiläum, dem Pfarrerin Susanne Stock und Pastoralreferentin Renate Ruß am Pfingstmontag vorstanden.



Die Gebete und Texte waren vom Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland und von der Deutschen Bischofskonferenz vorbereitet und der Gottesdienst zum ersten Mal in Hildesheim und danach an vielen Orten in Deutschland gehalten worden. Die gemeinsamen Feiern sind ein weiterer Meilenstein auf dem Weg der Versöhnung und Ausdruck einer großen Dankbarkeit für all das, was

mittlerweile gemeinsam möglich ist.

Im Anschluss an den Gottesdienst blieben viele Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer noch ein wenig bei einem kleinen Imbiss rund um die Kirche zusammen.



Einmal im Jahr, an Fronleichnam, macht sich die katholische Pfarrgemeinde auf den Weg und trägt Jesus in Gestalt des gewandelten Brotes durch den Ort.



Ein Zweifaches wird dadurch deutlich: Wir bringen Jesus da hin, wo sich unser Alltag abspielt, und lassen uns daran erinnern, dass es keine „gottlosen Räume“ gibt. Jesu Wirken und unser Glauben sind nicht auf den Kirchenraum beschränkt, sondern beides ereignet sich in unserem ganz normalen Leben.

Nun ist die Fronleichnamsprozession aber kein beliebiger Spaziergang mit Jesus, sondern die Anwohner schmücken ihre Häuser und die Straßen des Prozessionsweges. Die ganze Prozession hält an vier aufwendig gestalteten Altären inne. Alle hören auf das Wort Gottes und bitten Gott um seinen Segen. Die Gemeinde bekennt damit in der Öffentlichkeit, wie kostbar und wertvoll ihr Jesus in der Eucharistie ist. Deshalb streuen die jüngeren Kinder Blumen auf den Weg, den Jesus in der Monstranz nimmt, die Kommunionkinder des jeweiligen Jahres gehen dem Allerheiligsten direkt voran, der Kirchenchor trägt zur festlichen Atmosphäre bei, die Vereine begleiten die Prozession mit ihren Fahnen.

Und so haben sich auch in diesem Jahr viele Gläubige mit auf den Prozessionsweg gemacht – wegen der Feierlichkeiten zum 800jährigen Jubiläum in Offheim ausnahmsweise am Sonntag nach Fronleichnam.



Die katholische Pfarrgemeinde dankt allen, die bei der Fronleichnamsprozession beteiligt waren: den Anwohnern für den Hausschmuck; den Altar-Aufbau- und Schmückgruppen, der Feuerwehr für die Sicherung des Prozessionsweges, dem Kirchenchor und den Elzer Musikanten für die musikalische Gestaltung, den Kirmesburschen, den MessdienerInnen und dem Küster und allen, die irgendwie sonst zur Prozession beigetragen haben und mitgegangen sind! Vergelt's Gott!

*Impressum: Pfarrgemeinde St. Johannes d.T., Elz
Herausgeber: Redaktion: Kath. Pfarramt Elz
Leserbriefe, Artikel, Zuschriften an:
Kath. Pfarramt Elz, Pfortenstr. 3, 65604 Elz,
Redaktionsschluss für September 2017:
Mittwoch, 16. August 2017*

Patronatstag und Pfarrfest 2017

Weil der Johannestag in diesem Jahr auf einen Samstag fiel, nutzen Pfarrgemeinderat und Elzer Geschichts- und Museumsverein die günstige Gelegenheit und luden zur gemeinsamen Feier des Patronatstags und des Pfarrfestes rund um die Johanneskapelle ein. Und alle Mitfeiernden waren sich einig: Das war gut so!

Zu Beginn erläuterte Bastian Hoffmann, stellv. Vorsitzender des Geschichts- und Museumsvereins, die Geschichte der Johanneskapelle.



„Gott ist gnädig“ – das ist die Wortbedeutung des Namens „Johannes“. Im anschließenden festlichen Patronatsgottesdienst war dies die zentrale Botschaft. Kinder, Jugendliche und Erwachsene gaben Zeugnis von ihren Erfahrungen mit der Barmherzigkeit und Hilfe Gottes in ihrem Leben. Pastoralreferentin Renate Ruß ermutigte die Gläubigen, auch in

Zeiten großer Veränderungen, die auf unsere Pfarrgemeinde in Zukunft zukommen, auf Gottes Hilfe und Mitgehen zu vertrauen.



Nach der Segnung des Johannesfeuers genoss die Festgemeinde beim anschließenden Pfarrfest einen wunderschönen Sommerabend – Wiederholung erwünscht!



Mitglieder der Kirmesjugend veranstalteten eine Tombola für Projekte auf den Philippinen, die ihre Jahrgangskollegin Janina Schwertel organisiert hatte. Janina wird im August für ein Jahr zu einem internationalen Freiwilligendienst auf die Philippinen aufbrechen.

Außenaufzug für unser Pfarrheim



Liebe Gemeindemitglieder!

Nachdem im Pfarrheim die Brandschutzmaßnahmen und die Sanierung der Toilettenanlagen abgeschlossen sind, plant die Kirchengemeinde ein neues großes Projekt und zwar einen Außenaufzug zum großen Saal im Obergeschoss. Mit dieser Maßnahme möchten wir allen Gemeindemitgliedern in Zukunft die Möglichkeit geben, an Veranstaltungen im Pfarrheim teilzunehmen.

Um dieses Projekt zu realisieren, sind wir auf Ihre finanzielle Mithilfe angewiesen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Elz
Kreissparkasse Limburg
DE88 5115 0018 0177 4194 47

„Spende Aufzug Pfarrheim“
(Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt)

Sollten Sie Rückfragen haben wenden Sie sich bitte an:
Pfarrverwaltungsrat Ursula Laux Telefon 06431 524 18 oder
das Pfarrbüro 06431 570 690